

24. Workshop Videokonferenzen imWissenschaftsnetzHomeoffice und Videokonferenzen:Was spart man wirklich?Pascal Steinberg03.11.2021



Inhalt

- I. Begrüßung / Vorstellung
 - I.I Vorwort DFN / VCC / TU Dresden
- II. Betrachtung Home Office / Remote Work und Videokonferenz
- III. Home Office / Remote Work
 - III.I Studienlage Home Office
 - III.II Studienvergleich und andere Untersuchungen
 - III.III Kostenvergleich Home Office
- IV. Videokonferenz
 - IV.I Die Kunst der Videokonferenz
 - IV.II Alternativer Ansatz
- V. Fazit



BA Audio Production / Middlesex





- BA Audio Production / Middlesex
- Seit 2012 am RKI ursprünglich als Medienwart





- BA Audio Production / Middlesex
- Seit 2012 am RKI ursprünglich als Medienwart
- Leitung von Projekten in der IT/Medientechnik/Videokonferenz





- BA Audio Production / Middlesex
- Seit 2012 am RKI ursprünglich als Medienwart
- Leitung von Projekten in der IT/Medientechnik/Videokonferenz
- Derzeit fünf Standorte in Berlin,
 Wernigerode & Wildau





- BA Audio Production / Middlesex
- Seit 2012 am RKI ursprünglich als Medienwart
- Leitung von Projekten in der IT/Medientechnik/Videokonferenz
- Derzeit fünf Standorte in Berlin,
 Wernigerode & Wildau
- 25 Besprechungsräume und Hörsäle für Mitarbeiter 1500+





 Mittlerweile seit 2013 (16. Workshop) in unregelmäßigen Abständen dabei



- Mittlerweile seit 2013 (16. Workshop) in unregelmäßigen Abständen dabei
- Anfangs eine kleine Gruppe mit von ca. 30-50 Personen die sich außerhalb Ihrer Blase bewegt



- Mittlerweile seit 2013 (16. Workshop) in unregelmäßigen Abständen dabei
- Anfangs eine kleine Gruppe mit von ca. 30-50 Personen die sich außerhalb Ihrer Blase bewegt
- Haupthemen damals Medientechnik und Videokonferenz via H.323 und SIP



- Mittlerweile seit 2013 (16. Workshop) in unregelmäßigen Abständen dabei
- Anfangs eine kleine Gruppe mit von ca. 30-50 Personen die sich außerhalb Ihrer Blase bewegt
- Haupthemen damals Medientechnik und Videokonferenz via H.323 und SIP
- Man versuchte sich über ein Spartenthemen der IT fachlich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen



- Mittlerweile seit 2013 (16. Workshop) in unregelmäßigen Abständen dabei
- Anfangs eine kleine Gruppe mit von ca. 30-50 Personen die sich außerhalb Ihrer Blase bewegt
- Haupthemen damals Medientechnik und Videokonferenz via H.323 und SIP
- Man versuchte sich über ein Spartenthemen der IT fachlich auszutauschen und Kontakte zu knüpfen
- Etwas später dann Adobe Connect und DFNConf



 VCC war für mich Frau Grohmann, Herr Schulze und Herr Liebscher ein kleines gallisches Dorf in Mitten vom großen Rom



- VCC war f
 ür mich Frau Grohmann, Herr Schulze und Herr Liebscher ein kleines gallisches Dorf in Mitten vom großen Rom
- Glänzten durch unabhängige Tests



- VCC war f
 ür mich Frau Grohmann, Herr Schulze und Herr Liebscher ein kleines gallisches Dorf in Mitten vom großen Rom
- Glänzten durch unabhängige Tests
- Super vorbereitete Workshops an der TU Dresden



- VCC war f
 ür mich Frau Grohmann, Herr Schulze und Herr Liebscher ein kleines gallisches Dorf in Mitten vom großen Rom
- Glänzten durch unabhängige Tests
- Super vorbereitete Workshops an der TU Dresden
- Super Support in der Sprechstunde



- VCC war f
 ür mich Frau Grohmann, Herr Schulze und Herr Liebscher ein kleines gallisches Dorf in Mitten vom großen Rom
- Glänzten durch unabhängige Tests
- Super vorbereitete Workshops an der TU Dresden
- Super Support in der Sprechstunde
- Fundierte Meinungen und Standpunkte







Ursprüngliche Fragstellung: Homeoffice und Videokonferenzen: Was spart man wirklich?



- Ursprüngliche Fragstellung: Homeoffice und Videokonferenzen: Was spart man wirklich?
- Gewandelt in eine These "Videokonferenz und Home Office bzw. Remote Work - Spart man etwas im Vergleich zur herkömmlichen Arbeit in der Wissenschaft und bei klassischen Bürotätigkeiten?"



- Ursprüngliche Fragstellung: Homeoffice und Videokonferenzen: Was spart man wirklich?
- Gewandelt in eine These "Videokonferenz und Home Office bzw. Remote Work - Spart man etwas im Vergleich zur herkömmlichen Arbeit in der Wissenschaft und bei klassischen Bürotätigkeiten?"
- Start eine Fachpapiers zur Hilfestellung



- Ursprüngliche Fragstellung: Homeoffice und Videokonferenzen: Was spart man wirklich?
- Gewandelt in eine These "Videokonferenz und Home Office bzw. Remote Work - Spart man etwas im Vergleich zur herkömmlichen Arbeit in der Wissenschaft und bei klassischen Bürotätigkeiten?"
- Start eine Fachpapiers zur Hilfestellung
- Wissenschaftliche und Marktneutrale Betrachtung von Vor- und Nachteilen der Technologie Videokonferenz in Symbiose mit Remote Work



Treiber des Home Office







Treiber des Home Office / Remote Work







- Treiber des Home Office / Remote Work
- Treiber war nicht die Pandemie allein, sondern



- Treiber des Home Office / Remote Work
- Treiber war nicht die Pandemie allein, sondern
- Treiber 1: "Bevölkerungsbezogenen antiepidemischen Maßnahmen" (umgangssprachlich Lockdown)



- Treiber des Home Office / Remote Work
- Treiber war nicht die Pandemie allein, sondern
- Treiber 1: "Bevölkerungsbezogenen antiepidemischen Maßnahmen" (umgangssprachlich Lockdown)
- Treiber 2: Digitalisierung bzw. die digitale Transformation



- Treiber des Home Office / Remote Work
- Treiber war nicht die Pandemie allein, sondern
- Treiber 1: "Bevölkerungsbezogene antiepidemischen Maßnahmen" (umgangssprachlich Lockdown)
- Treiber 2: Digitalisierung bzw. die digitale Transformation
- Treiber 3: Angepasste Arbeitsmodelle für Generation Y und Z sowie der Fachkräftemangel



III. I Home Office Studienlage



"DOES WORKING FROM HOME WORK? EVIDENCE FROM A CHINESE EXPERIMENT" von Nicholas Bloom, James Liang, John Roberts, Zhichun Jenny Ying - Standford University



III. I Home Office Studienlage



VIDENCE FROM A CHINESE EXPERIMENT" von licholas Bloom, James Liang, John Roberts, Lhichun Jenny Ying - Standford University

IZA DP No. 14336: "Work from Home & Productivity: Evidence from Personnel & Analytics Data on IT Professionals" von Michael Gibbs, Friederike Mengel, Christoph Siemroth - University of Chigago / Insitute of Labor Economics / University of Essex





III. II Home Office Studienvergleich und andere Untersuchungen



Zeitraum der Studie	April 2019 bis August 2020 – Homeoffice nur während des Lockdowns März 2020 – Oktober 2020 (Seite 6)	
Art der Studie	Big Data, Arbeitsplatzüberwachung im Büro vor Einfühunrg und nach Einführung des Homeoffice (Seite 6)	Big Data, Kontrollstudie (Seite 168)
Fokus der Studie	Produktivität	Produktivität
Arbeitsbereich IT und IT-Professionals (Seite 1)		Reiseagentur Call Center Agents (Seite 165)
Gehalt	Wird nicht drauf eingegangen	Festgehälter + Bonusystem
Vergleichsgruppe	10,384 (Seite 6)	249 (Seite 169)
Land	Wird nicht angegeben nur Asien als Kontinent (Seite 6)	China (Abstract)
Videokonferenz Daten	Ja (Seite 10, 19)	Nein



III. II Home Office Studien



2.1 Studienvergleich HomeOffice

Zeitraum der Studie	April 2019 bis August 2020 – Homeoffice nur während des Lockdowns März 2020 – Oktober 2020 (Seite 6)		
Art der Studie	Big Data, Arbeitsplatzüberwachung im Büro vor Einfühunrg und nach Einführung des Homeoffice (Seite 6)	Big Data, Kontrollstudie (Seite 168)	
Fokus der Studie	Produktivität	Produktivität	
Arbeitsbereich	IT und IT-Professionals (Seite 1)	Reiseagentur Call Center Agents (Seite 165)	
Gehalt	Wird nicht drauf eingegangen	Festgehälter + Bonusystem	
Vergleichsgruppe	10,384 (Seite 6)	249 (Seite 169)	
Land Wird nicht angegeben i Asien als Kontinent (Se		China (Abstract)	
Videokonferenz Daten	Ja (Seite 10, 19)	Nein	

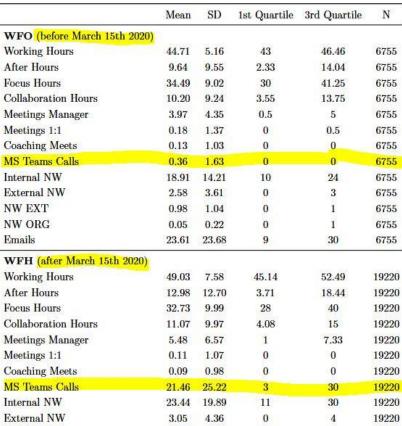


III. II Home Office Studien



2.1.1 Benefits und Nachteile Ergebnisse im Vergleich und im Vergleich mit Quellen

Thema	Arbeitnehmersicht	Arbeitgebersicht	Gesamtwertung
Niedriger Krankenstand ^{18,19}	+2	+2	+4
Keine Wege zur Arbeit (beide Studien) ²⁰	+2	+1	+3
Keine Produktive Unfälle / Glücklichen Zufälle ²¹	0	-2	-2
Gleiche Produktivität bei mehr Arbeitstunden ²² *	-2	-2	-4
Höhere Produktivtät bei gleichen Arbeitstunden ²³ *	+2	+2	+4
Bis zu 50% der Arbeitszeit wurden in Videokonferenz Meetings verbracht ²⁴	+1	0	+1



0.91

0.05

25.26

0.89

0.23

29.89

0

0

8





III. II Home Office Studien

of the control of the	Working from works in becory United States. - We shands and begins in its states in the states in t	tivity: Analytics
--	--	----------------------

03.11.2021 Pascal Stein ____

NW EXT

NW ORG

Emails

19220

19220

19220

30



III. II Home Office Studie



Thema	Arbeitnehmersicht	Arbeitgebersicht	Gesamtwertung
Kommunikation und Zusammenarbeit leidet ²⁵	-1	-2	-2
Krisenresilienz - Ortsunabhängiges digital unterstütztes Arbeiten hat besser geklappt als erwartet ²⁶	+1	+1	+2
Mehr Eigenverantwortung ²⁷	-1	+2	+1
Höhere Datenschutz- probleme von Kundendaten ²⁸	-1	-1	-2
Höhere Datenschutzproblem e persönlicher Daten u.a. auch durch Videokonferenz ²⁹	-2	0	-2
Keine / wenige Wegeunfälle im Homeoffice ³⁰	+1	+2	+3
Mehr Wegeunfälle bei Arbeiten im klassichen Büro ³¹	-2	-2	-4
Mehr Stress von Pendlern ³²	-2	0	-2



III. II Home Office Studie



2.1.2 Benefits und Nachteile aus anderen Quellen und Untersuchungen

Kosten der Büroflächen ³³	0	-2	-2	
Kosten der Infrastruktur mit Bezug auf VPN, digitale Arbeitsumgebung und Videokonferenz	+2	-2	0	
Austattung mit Möbeln, zusätzlicher Hardware ³⁴	+1	-2	-1	
Bürofläche optimeirbar durch HomeOffice und RemoteWork ³⁵	+1	+2	+3	



"Alle sagten: "Das geht nicht!" Dann kam einer, der wusste das nicht und hat es einfach gemacht.", Verfasser Unbekannt





- "Alle sagten: "Das geht nicht!" Dann kam einer, der wusste das nicht und hat es einfach gemacht.", Verfasser Unbekannt
- Berechnungen am Standort Berlin mit einer Ausstattung ähnlich der im Robert Koch-Institut





III. III Kostenvergleich Hc



2.21 Austattungskosten Arbeitsplatz Remote Work

Wirtschaftliche Betrachtung über fünf Jahre

Austattung	Kosten in Euro
Business Notebook (Dockinstation + Monitor)	350
Kosten Infrastruktur Lokal (Exchange, Netzwerk etc)	600
Kosten Softwarelizenzen ohne Videokonferenz	1.000
Kosten Videokonferenz Cloud	300
Bürofläche 20m² bei geteiliten Büroräumen (Shared Office) inkl. Lokaler Infrastruktur (WC, Teeküche, Strom) für einen Mitarbeiter bei 50% Homeoffice in Berlin ³⁶	2800
Kosten Möbel für einen Mitarbeiter (Bürostuhl , Tisch , Container, Schrank)	400
Kosten Homeoffice bei Zuschuss von Strom in Höhe von monatlich 50 Euro und Erstausstattung Möbeln (Stuhl, Tisch)	800
Remote Infrastruktur mit VPN inkl. VDI ³⁷	1200
Gesamtkosten 1 Jahr	7.450
Gesamtkosten 5 Jahre	37.250



III. III Kostenvergleich Hc



2.22 Austattungskosten Arbeitsplatz klassischer Arbeitsplatz

Wirtschaftliche Betrachtung über fünf Jahre

Austattung	Kosten in Euro
Business Notebook (Dockinstation + Monitor)	350
Kosten Infrastruktur Lokal (Exchange, Netzwerk etc)	600
Kosten Softwarelizenzen ohne Videokonferenz	1.000
Kosten Videokonferenz Cloud	0
Bürofläche 10m² inkl. Lokaler Infrastruktur (WC, Teeküche, Strom) für einen Mitarbeiter in einem Kleingruppenbüro dezentral in Berlin in einem normalen Gewerbeobjekt ³⁸	6.960
Kosten Möbel für einen Mitarbeiter (Bürostuhl , Tisch , Container, Schrank)	400
Kosten Homeoffice bei Zuschuss von Strom in Höhe von monatlich 50 Euro und Erstausstattung Möbeln (Stuhl, Tisch)	0
Remote Infrastruktur mit VPN inkl. VDI	0
Gesamtkosten 1 Jahr	9.310
Gesamtkosten 5 Jahre	46.550





Stundenlohn bereinigt bei 2500 Euro Netto bei 39 Stunden Woche 2500 – Gesamtkosten Umweltkarte / Arbeitszeit (160h) + Fahrzeit (15h)

13,89 pro Stunde

2500 – Gesamtkosten Auto / Arbeitszeit (160h) + Fahrzeit (15h)

13,71 pro Stunde





	,
Stundenlohn bereinigt bei 2500 Euro Netto bei 39 Stunden Woche	2500 – Gesamtkosten Umweltkarte / Arbeitszeit (160h) + Fahrzeit (30h)
	12,82 pro Stunde
	2500 – Gesamtkosten Auto / Arbeitszeit (160h) + Fahrzeit (30h)
	12,39 pro Stunde









"Despite multiple efforts by inventors and entrepreneurs to convince us that videoconferencing had arrived, that reality didn't play out. Time after time, people rejected it for the humble telephone or for other innovations like texting. "

Zitat Anrushree Dave, Wissenschaftsjournalist, 20.04.2021, sciencenews.org







Betrachtungspunkte des schnelle Wachstums

 Punkt 1. Die Möglichkeit sich unabhängig vom jeweiligen Ort zu treffen (eingeschränkte Reisemöglichkeiten)



Betrachtungspunkte des schnelle Wachstums

- Punkt 1. Die Möglichkeit sich unabhängig vom jeweiligen Ort zu treffen (eingeschränkte Reisemöglichkeiten)
- Punkt 2. Die Möglichkeit sich explizit von zu Hause zu treffen (Homeoffice)
 - Auflösung von Großraumbüros bzw. Gemeinschaftsbüros)



Betrachtungspunkte des schnelle Wachstums

- Punkt 1. Die Möglichkeit sich unabhängig vom jeweiligen Ort zu treffen (eingeschränkte Reisemöglichkeiten)
- Punkt 2. Die Möglichkeit sich explizit von zu Hause zu treffen (Homeoffice

 Auflösung von Großraumbüros bzw. Gemeinschaftsbüros)
- Punkt 3. Die Möglichkeit einen Inhalt visuell darzustellen (Ersatz für die Vor-Ort Präsentation / Schulung etc.)



 Rasanter Aufschwung mit Beginn der Lockdowns



- Rasanter Aufschwung mit Beginn der Lockdowns
- Zoom Zuwachs von 10 auf 300
 Mio. Meeting Teilnehmer binnen
 5 Monaten

Zoom peak daily meeting participants million December 2019 million March 2020 million April 2020



- Rasanter Aufschwung mit Beginn der Lockdowns
- Zoom Zuwachs von 10 auf 300Mio. Meeting Teilnehmer binnen5 Monaten
- Webex Zuwachs auf 300Mio.
 Meeting Teilnehmer

Zoom peak daily meeting participants million December 2019 million March 2020 million April 2020

- Rasanter Aufschwung mit Beginn der Lockdowns
- Zoom Zuwachs von 10 auf 300Mio. Meeting Teilnehmer binnen5 Monaten
- Webex Zuwachs auf 300Mio.
 Meeting Teilnehmer
- Webex Peak 4.2 Millionen
 Meetings an einem Tag

Zoom peak daily meeting participants million December 2019 March 2020 million April 2020





























Hörst Du mich?



- Hörst Du mich?
- Siehst Du mich?



- Hörst Du mich?
- Siehst Du mich?
- Siehst Du meine Präsentation?



- Hörst Du mich?
- Siehst Du mich?
- Siehst Du meine Präsentation?
- Hallo?



Ab 03/2020: Investition Technik und Wissen massiv erhöht, weil massives
 UHD aufkommen



- Ab 03/2020: Investition Technik und Wissen massiv erhöht, weil massives
 UHD aufkommen
- Schulungen und Dokumentation wurden massiv verstärkt



- Ab 03/2020: Investition Technik und Wissen massiv erhöht, weil massives
 UHD aufkommen
- Schulungen und Dokumentation wurden massiv verstärkt
- Generation der Boomer, Generation Golf plötzlich gezwungen sich der Technik anzunehmen



- Ab 03/2020: Investition Technik und Wissen massiv erhöht, weil massives
 UHD aufkommen
- Schulungen und Dokumentation wurden massiv verstärkt
- Generation der Boomer, Generation Golf plötzlich gezwungen sich der Technik anzunehmen
- Digital Natives Generation Y und Z konnten sehr schnell adaptieren und den Funktionszweck ändern



IT Abteilung: Datenschutzfragen, IT Sicherheitsprobleme (Zoom),
 Softwareimplementierung, Firewall



- IT Abteilung: Datenschutzfragen, IT Sicherheitsprobleme (Zoom),
 Softwareimplementierung, Firewall
- IT Nutzerservice: Ablehnung der Technik durch hohes Wissensinvestment muss entgegengesteuert werden



- IT Abteilung: Datenschutzfragen, IT Sicherheitsprobleme (Zoom),
 Softwareimplementierung, Firewall
- IT Nutzerservice: Ablehnung der Technik durch hohes Wissensinvestment muss entgegengesteuert werden
- Leitung und Vorgesetzte: Zu viele Meetings zu wenige Face to Face
 Meetings Wissen muss in die einzelnen Teams gebracht werden



- IT Abteilung: Datenschutzfragen, IT Sicherheitsprobleme (Zoom),
 Softwareimplementierung, Firewall
- IT Nutzerservice: Ablehnung der Technik durch hohes Wissensinvestment muss entgegengesteuert werden
- Leitung und Vorgesetzte: Zu viele Meetings zu wenige Face to Face Meetings – Wissen muss in die einzelnen Teams gebracht werden
- Demotivation: Probleme mit nicht funktionierender Technik darf nicht unterschätzt werden



- IT Abteilung: Datenschutzfragen, IT Sicherheitsprobleme (Zoom),
 Softwareimplementierung, Firewall
- IT Nutzerservice: Ablehnung der Technik durch hohes Wissensinvestment muss entgegengesteuert werden
- Leitung und Vorgesetzte: Zu viele Meetings zu wenige Face to Face Meetings – Wissen muss in die einzelnen Teams gebracht werden
- Demotivation: Probleme mit nicht funktionierender Technik darf nicht unterschätzt werden
- Ängste müssen diskutiert werden "Ich fühle mich überwacht"



IV.I Die Kunst der Videokonferenz

- Probleme bei Abbildung von Prozessen müssen beseitigt werden
 - Melden & Abstimmen z.B. mit Polling Tools wie EduVote
 - Zwischengespräche BreakOut Rooms / Personal Rooms
 - Körpersprache Kamera an, Unnatürliches in die Kamera schauen muss abtrainiert werden
 - Erkenntnis: Es kann nicht alles über klassische Videokonferenz stattfinden.



IV.I Die Kunst der Videokonferenz

- Probleme bei Abbildung von Prozessen müssen beseitigt werden
 - Melden & Abstimmen z.B. mit Polling Tools wie EduVote
 - Zwischengespräche BreakOut Rooms / Personal Rooms
 - Körpersprache Kamera an, Unnatürliches in die Kamera schauen muss abtrainiert werden
 - Erkenntnis: Es kann nicht alles über klassische Videokonferenz stattfinden.
- Zoom Fatigue durch Meeting Marathon muss verhindert um eine Wertschöpfung durch Arbeit zu erhalten



IV.I Die Kunst der Videokonferenz

- Probleme bei Abbildung von Prozessen müssen beseitigt werden
 - Melden & Abstimmen z.B. mit Polling Tools wie EduVote
 - Zwischengespräche BreakOut Rooms / Personal Rooms
 - Körpersprache Kamera an, Unnatürliches in die Kamera schauen muss abtrainiert werden
 - Erkenntnis: Es kann nicht alles über klassische Videokonferenz stattfinden
- Zoom Fatigue durch Meeting Marathon muss verhindert um eine Wertschöpfung durch Arbeit zu erhalten
- Videokonferenz Knigge



Lernen aus der Kriese: Neues Medium ist nicht gleich neue Technik



- Lernen aus der Kriese: Neues Medium ist nicht gleich neue Technik
- Neues Medium benötigt evidenzbasierte Schulungen und eine Symbiose aus Nutzern und Serviceverantwortlichen



- Lernen aus der Kriese: Neues Medium ist nicht gleich neue Technik
- Neues Medium benötigt evidenzbasierte Schulungen und eine Symbiose aus Nutzern und Serviceverantwortlichen
- Prozesse müssen definiert werden, Technikeinstiege vereinfacht werden



- Lernen aus der Kriese: Neues Medium ist nicht gleich neue Technik
- Neues Medium benötigt evidenzbasierte Schulungen und eine Symbiose aus Nutzern und Serviceverantwortlichen
- Prozesse müssen definiert werden, Technikeinstiege vereinfacht werden
- Technikangst muss genommen werden



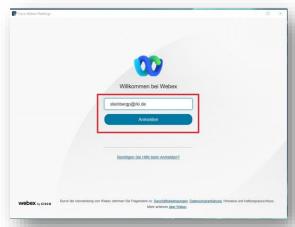
 Psychologische Erkenntnisse müssen erläutert werden, ggf. in Richtung Arbeitssicherheit weiter kommuniziert werden



- Psychologische Erkenntnisse müssen erläutert werden, ggf. in Richtung Arbeitssicherheit weiter kommuniziert werden
- Planung von Meetings muss erklärt werden Zeit für Small Talk



- Psychologische Erkenntnisse müssen erläutert werden, ggf. in Richtung Arbeitssicherheit weiter kommuniziert werden
- Planung von Meetings muss erklärt werden Zeit für Small Talk
- Dokumentation in einfacher Sprache mit Piktogrammen





Gather.Town





Mozilla Hubs





Wissenschaft – Treiber als Antriebskraft um mehr Forschung in diesem
 Feld zu betreiben



- Wissenschaft Treiber als Antriebskraft um mehr Forschung in diesem
 Feld zu betreiben
- Home Office und Remote Work f\u00f6rdern, aber auch die richtigen Spielregeln vorgeben



- Wissenschaft Treiber als Antriebskraft um mehr Forschung in diesem Feld zu betreiben
- Home Office und Remote Work f\u00f6rdern, aber auch die richtigen Spielregeln vorgeben
- Medium Videokonferenz für das Home Office besser tauglich machen um erlernte bzw. benötigte Prozesse abzubilden



- Wissenschaft Treiber als Antriebskraft um mehr Forschung in diesem
 Feld zu betreiben
- Home Office und Remote Work f\u00f6rdern, aber auch die richtigen Spielregeln vorgeben
- Medium Videokonferenz für das Home Office besser tauglich machen um erlernte bzw. benötigte Prozesse abzubilden
- Vorurteile evidenzbasiert wieder- oder belegen.



- Wissenschaft Treiber als Antriebskraft um mehr Forschung in diesem
 Feld zu betreiben
- Home Office und Remote Work f\u00f6rdern, aber auch die richtigen Spielregeln vorgeben
- Medium Videokonferenz für das Home Office besser tauglich machen um erlernte bzw. benötigte Prozesse abzubilden
- Vorurteile evidenzbasiert wieder- oder belegen.
- Zukunftstechnologien wie Hologramm Kommunikation / Virtuelle Realität können so besser benutzt werden.



Kollaboration Tools mit integrierten Videokonferenztools f\u00f6rdern



- Kollaboration Tools mit integrierten Videokonferenztools f\u00f6rdern
- Studie gibt Hinweis das ein Mischung aus Medien wie Chat,
 Audionachricht und Videokonferenz ein arbeitsfördernder Mix sein kann



- Kollaboration Tools mit integrierten Videokonferenztools f\u00f6rdern
- Studie gibt Hinweis das ein Mischung aus Medien wie Chat,
 Audionachricht und Videokonferenz ein arbeitsfördernder Mix sein kann
- Alternativen in Betracht ziehen um den Glücklichen Zufall zu fördern und Isolation zu vermeiden



- Kollaboration Tools mit integrierten Videokonferenztools f\u00f6rdern
- Studie gibt Hinweis das ein Mischung aus Medien wie Chat,
 Audionachricht und Videokonferenz ein arbeitsfördernder Mix sein kann
- Alternativen in Betracht ziehen um den Glücklichen Zufall zu fördern und Isolation zu vermeiden
- Hybrid Meetings f\u00f6rdern f\u00fcr Ex- wie Introvertierte Menschen



- Kollaboration Tools mit integrierten Videokonferenztools f\u00f6rdern
- Studie gibt Hinweis das ein Mischung aus Medien wie Chat,
 Audionachricht und Videokonferenz ein arbeitsfördernder Mix sein kann
- Alternativen in Betracht ziehen um den Glücklichen Zufall zu fördern und Isolation zu vermeiden
- Hybrid Meetings f\u00f6rdern f\u00fcr Ex- wie Introvertierte Menschen
- Menschen die Eigeninitiative überlassen Überwachung kontraproduktiv



- Kollaboration Tools mit integrierten Videokonferenztools f\u00f6rdern
- Studie gibt Hinweis das ein Mischung aus Medien wie Chat,
 Audionachricht und Videokonferenz ein arbeitsfördernder Mix sein kann
- Alternativen in Betracht ziehen um den Glücklichen Zufall zu fördern und Isolation zu vermeiden
- Hybrid Meetings f\u00f6rdern f\u00fcr Ex- wie Introvertierte Menschen
- Menschen die Eigeninitiative überlassen Überwachung kontraproduktiv
- Home Office Stigma: "Er tut nichts" trifft nur für einen gering kleinen Teil der Menschen zu



 Bundesanalyse der Krise zeigte arbeiten klappte viel besser als prognostiziert



- Bundesanalyse der Krise zeigte arbeiten klappte viel besser als prognostiziert
- Universität, Forschungsinstitute, Bundesanstalten oder Bundesoberbehörden, Firmen können hier Geld sparen, sehen aber meist nur die Erstinvestition und die Mehrkosten durch Service und Betrieb



- Bundesanalyse der Krise zeigte arbeiten klappte viel besser als prognostiziert
- Universität, Forschungsinstitute, Bundesanstalten oder Bundesoberbehörden, Firmen können hier Geld sparen, sehen aber meist nur die Erstinvestition und die Mehrkosten durch Service und Betrieb
- Miete und Energiekosten werden unterschätzt



Ende / Fragen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit Fragen?

Pascal Steinberg
Robert Koch-Institut
steinbergp@rki.de

